



Der Karnevalswagen ist fertig, da grüßt der Pängelanton-Präsident Werner Geitz von ganz oben gut gelaunt. Gemeinsam mit den Gremmendorfer Karnevalisten wird er am Rosenmontag unzählige Kamelle unter das Volk bringen.

MZ-Foto Natschke  
11.2.14

## Nach 504 Stunden ist die „Karre“ fertig

KG Pängelanton präsentiert ihren Wagen in Form einer Lok mit einem passenden Zug

**GREMMENDORF.** Daniel Wilmes, Geschäftsführer der KG Pängelanton, ist zufrieden: „Die Karre ist fertig!“ Gemeint ist der Karnevalswagen, mit dem die Gremmendorfer am Rosenmontagszug teilnehmen werden.

Nach genau 504 Arbeitsstunden in einer Halle am Kesslerweg ist das Gefährt nun fertig erstellt worden. „Wir wollten einen Mottowa-

gen, der zu unserer Karnevalsgesellschaft passt“, erklärt Werner Geitz, der Präsident der KG Pängelanton. Und was liegt da näher, als eine Lok zu bauen und dazu gleich noch einen passenden Zug, von dem die Karnevalisten aus der Menge zujubeln können.

„Das Original, das wir zum Vorbild nehmen, stammt aus den 30er-Jahren“, sagt KG-Sprecher Wolfgang Klein. Ein

Märklin-Modell half dabei, detailgetreu die Wirklichkeit wiederzugeben.

### 100 Liter Farbe

Es war eine wahre Sisypchos-Arbeit: 130 Quadratmeter Holzplatten kamen zum Einsatz, 800 Meter Dachlatten und Stahlplatten, die zusammen 350 Kilogramm auf die Waage bringen. 100 Liter Farbe sorgten schließlich für den

richtigen Anstrich, im fertigen Zustand misst der Zug samt Lok nun ganze 15 Meter. Und es werden natürlich Unmengen an Kamelle unter das Volk gebracht. „Zentnerweise“, verspricht Werner Geitz. Dazu gibt es Popcorn, Schokolade und Schmuck. Es lohnt sich also, den Gremmendorfer Karnevalisten an Rosenmontag „Helau“ zuzurufen. sna